

Sternenglanz für EssKurs-Schulen

10.06.2009

Verbraucherzentrale prämiiert erfolgreiche Schulmensen

Bereits zum zweiten Mal hat die Verbraucherzentrale niedersächsische Schulen auf „EssKurs“ geschickt. Aufgabe war es, die Verpflegungssituation nach ihren Zielen und Umsetzungsmöglichkeiten zu verbessern. Die erfolgreichen Schulen werden jetzt belohnt: 21 Einrichtungen aus Niedersachsen haben sich „EssKurs-Sterne“ für das Schuljahr 08/09 verdient und werden bei der Fachtagung „Schulverpflegung in Bewegung - wir setzen Maßstäbe“ am 9. Juni 09 ab 15 Uhr in Lüneburg prämiiert.



Überreicht werden die Auszeichnungen von Olaf Weinel, Geschäftsführer der Verbraucherzentrale Niedersachsen und Dr. Dorothee Meyer-Mansour vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung. 16 Schulen erhalten ihren ersten Stern und fünf Schulen, die bereits zum zweiten Mal erfolgreich teilgenommen haben, einen Doppelstern.

„Das Mittagessen wird uns noch die nächsten 50 Jahre beschäftigen - und zwar jeden Tag“, so ein Rektor zum Thema Schulverpflegung. Damit diese „Dauerbaustelle“ erfolgreich und nachhaltig bearbeitet wird, entwickelte die Verbraucherzentrale Niedersachsen den Aktionsplan „Schule auf EssKurs“. Das Programm will Schüler, Lehrer und Eltern motivieren, sich für eine gute Mittagsverpflegung an ihrer Schule stark zu machen. Gesundes Essen, möglichst in entspannter Atmosphäre und ansprechenden Räumlichkeiten fördert die Leistungsfähigkeit der Schüler im langen Schulalltag. Unterstützt wird das Programm vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung sowie vom Kultusministerium.

Bereits zum zweiten Mal konnten sich Schulen für die Teilnahme an dem Programm bewerben. Von allen Einsendern sind 25 Schulen mit Beginn des Schuljahres 2008/2009 auf „EssKurs“ gegangen. Sieben davon waren schon in der ersten Runde dabei. Alle gingen mit unterschiedlichen Voraussetzungen an den Start und suchten ihre individuellen Lösungswege. So besteht die Chance, dass der Veränderungsprozess nachhaltig und von vielen in der Schule mitgetragen wird. Unterstützung und fachliche Begleitung fanden sie während der neunmonatigen Umsetzungsphase bei den Ernährungsexpertinnen der Verbraucherzentrale.



„An den einzelnen EssKurs-Standorten hat sich sehr viel bewegt, oft mehr als die Schulen im Vorfeld vermutet hatten“, ziehen Kathrin Bratschke, Koordinatorin des Ernährungsteams der Verbraucherzentrale und ihre Kolleginnen, ein positives Fazit. Sowohl die Qualität des Essens als auch die Rahmenbedingungen wurden

verbessert.

Erfolgreiche Auseinandersetzungen mit Lieferanten, die Erhöhung des Obst- und Gemüseanteils im Speiseplan sowie der Anstieg der Essenszahlen oder die verbesserte Getränkeversorgung sind nur einige Beispiele für erreichte Ziele.

Der Weg zum Erfolg war für viele nicht einfach. Zum Teil waren die selbst gesteckten Ziele sehr hoch gehängt. „Die Sterne werden nicht für Selbstverständlichkeiten verliehen. In schwierigen Zeiten hat vielen die gemeinschaftliche Arbeit in einem Team und die klare Festlegung auf verbindliche Ziele geholfen“, resümiert Bratschke.

EssKurs geht weiter!

Die 3. Bewerbungsrunde ist bereits gestartet: **Dazu können sich sowohl Fortgeschrittene als auch Neulinge mit ihrem Konzept noch bis zum 30. Juni bewerben.** Die entsprechenden Bewerbungsunterlagen sind auf der Homepage der Verbraucherzentrale unter www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/SaE abrufbar.

Übersicht der Schulen, die im Rahmen von „Schule auf EssKurs“ in Lüneburg am 09.06.09 ausgezeichnet wurden - eine Initiative der Verbraucherzentrale -

Von 25 angetretenen Schulen werden 21 ausgezeichnet!

Teilgenommene Schulen:

Diese Schulen erhalten den ersten „Stern“

- Gymnasium Stolzenau
- Grundschule Ohmstede, Oldenburg
- Christian-Gymnasium Hermannsburg
- Diesterwegschule, Osnabrück
- Pestalozzi-Schule, Duderstadt
- Glockenbergsschule Hollenstedt
- Hauptschule Sophienstraße, Braunschweig
- Freie Waldorfschule Sorsum
- Geschwister-Scholl-Schule, Einbeck
- BBS Jever
- Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Braunschweig
- Berthold-Otto-Schule, Wedemark
- Grundschule Petermoor, Bassum
- HS Vossbarg, Neu Wulmsdorf
- Haupt- und Realschule Wesendorf - Europaschule
- Schule am Ried, Lehrte

Diese Schulen erhalten bereits den 2. „Stern“

- Theodor-Heuss-Gymnasium Göttingen

- IGS Osterholz-Scharmbeck
- Haupt- und Realschule Meinersen
- Schule am Lindhoop, Kirchlinteln
- Hauptschule Lönning

Pressemitteilung der Verbraucherzentrale vom 09.06.2009

(see/ba)

Links

- Tagesflyer der Fachtagung in Lüneburg
- Bewerbung "Schule auf EssKurs"

[◀ ZURÜCK](#)

[🖨️ Drucken](#) [📧 Weiterempfehlen](#)